

## **Protokoll:**

Der Vorschlag von Herrn Dr. Fröhling zur Bildung einer Arbeitsgruppe zum Thema Photovoltaik-Freiflächenanlagen wird von den Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/ DIE GRÜNEN begrüßt.

Herr Dr. Kleemann verweist auf gewisse rechtliche Hürden nach Landesplanungsrecht (Vorrang Landwirtschaft). Daher sollten an der AG geeignete Akteure teilnehmen die zum einen die rechtlichen Rahmenbedingungen beurteilen können, zum anderen aber auch solche Akteure, deren Flächen durch die Errichtung von PV-Freiflächenanlagen betroffen sind (bspw. Landwirte).

Durch Amt 61 wird ein Ingenieurbüro mit der Suche nach geeigneten Flächen für die Errichtung von Freiflächen Photovoltaik beauftragt. Es wird als sinnvoll erachtet, dass sich die AG mit dem Ingenieurbüro austauscht.

Herr Diehl regt an, dass Herr Oberbürgermeister Langner als Vorsitzender des Städtetages das Thema bei der Landesregierung anspricht, um gesetzliche Konflikte auszuräumen. Er schlägt zudem vor, dass die Landwirtschaftskammer an der AG teilnimmt, um eine Einschätzung über die Wertigkeit der landwirtschaftlichen Flächen abzugeben.

Potentielle Teilnehmer sollen sich bei Frau Körner melden, um eine Liste mit Mitgliedern zusammenstellen. Herr Dr. Fröhling würde sich im Rahmen einer Wahl als Vorsitzender der AG zur Verfügung stellen.